

Cisco-10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports: PoE-Managed Switches von Cisco für kleinere Unternehmen

Sichere, flexible Switches für die Netzwerkgrundlagen kleinerer Unternehmen

Highlights

- Speziell für kleinere Unternehmen die Schnelligkeit, Flexibilität und Leistung benötigen
- Dank Power over Ethernet werden drahtlose Zugangspunkte, Videokameras sowie andere mit einem Netzwerk verbundene Endgeräte mühelos und kostengünstig betrieben
- Flexibles Clustering zur Verwaltung mehrerer Switches als einzelner Switch zur Unterstützung wachsender Unternehmen
- Verbessertes QoS (Quality of Service) sorgt f
 ür konsistentes Arbeiten im Netzwerk und unterst
 ützt vernetzte Anwendungen, beispielsweise f
 ür Audio, Video und Datenspeicherung
- Der Netzwerkverkehr wird umfassend geschützt und der Zugriff unbefugter Benutzer auf das Netzwerk wird unterbunden

Abbildung 1. Cisco-10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports: PoE



Produktübersicht

Der 10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports von Cisco[®] (Abbildung 1) wurde optimiert, um die Systemverfügbarkeit mit vollständig redundantem Stacking, redundanter Stromversorgung und Dual Images für flexible Firmware-Upgrades zu maximieren. Der Cisco SFE2000P kann das Netzwerk durch IEEE 802.1Q-VLANs, IEEE 802.1x-Port-Authentifizierung, Zugriffskontrolllisten (Access Control List, ACL), Vorbeugung von Denial-of-Service-(DoS-)Angriffen sowie MAC-(Medium Access Control-)basierte Filterung schützen. Die hochentwickelten QoS- und Verkehrsverwaltungsfunktionen tragen dazu bei, eine deutliche und zuverlässige Sprach- und Videokommunikation zu gewährleisten.

Für drahtlose Bereitstellungen oder VoIP-Umsetzungen unterstützt der Cisco SFE2000P den IEEE 802.3af-Standard für Power over Ethernet (PoE). Dank automatischer Auslastungserkennung erkennen die Stromversorgungskontrollschaltkreise PoE auf dem Endgerät automatisch, bevor die Stromversorgung gewährt wird. Zur Sicherheit verfügt jeder Port über unabhängigen Überlastungsund Kurzschlussschutz sowie über Anzeige-LEDs für den Stromversorgungsstatus. Maximal sind über die Fast Ethernet-Ports 15,4 W für die Versorgung PoE-fähiger kabelloser Zugriffspunkte oder VoIP-Telefonhörer verfügbar. Pro Gerät werden für alle Ports maximal 180 W per PoE geliefert.

Der Cisco SFE2000P umfasst eine intuitive, sichere Verwaltungsschnittstelle, dank der Sie die Funktionsvielfalt des Switch besser nutzen und so für ein optimiertes Netzwerk mit einem höheren Maß an Sicherheit sorgen können.

Merkmale

- Vierundzwanzig 10/100-Ethernet-Ports sowie vier 10/100/100-Kupfer-Ports
- Zwei Small Form-Factor Pluggable-(SFP-)Steckplätze (gemeinsam verwendet mit zwei Kupfer-Ports) für die Erweiterung des Gigabit-Ethernet mit Glasfasern
- IEEE 802.3af PoE über alle der vierundzwanzig 10/100-Ports
- · Maximale PoE-Leistung je 180 W pro Switch
- Dual Images für flexible Firmware-Upgrades
- Nicht blockierendes Store-and-Forward-Switching mit 12,8 Gbit/s
- Vereinfachte QoS-Verwaltung unter Verwendung der 802.1p-, Differentiated Services-(DiffServ-)
 bzw. Type of Service-(ToS-)Spezifikationen zur Priorisierung von Datenverkehr
- Redundante Stromversorgung bei Verwendung mit der redundanten Cisco-Stromversorgung RPS1000 mit 380 W
- · Vollelastische Stapelung bietet optimiertes Wachstum bei vereinfachter Verwaltung
- ACLs für präzise Sicherheitssteuerung und QoS-Implementierung
- Konfiguration und Überwachung über einen Standardwebbrowser
- Sichere Remote-Verwaltung des Switch durch Secure Shell-(SSH-)Protokoll und Secure Sockets Layer-(SSL-)Verschlüsselung
- 802.1Q-basierte virtuelle lokale Netzwerke (Virtual Local Area Network, VLAN) ermöglichen die Segmentierung von Netzwerken für höhere Leistung und Sicherheit
- Private VLAN Edge (PVE) für einfachere Netzwerkisolierung von Gastverbindungen oder autonomen Netzwerken
- Automatische Konfiguration von VLANs für mehrere Switches, über Generic VLAN Registration Protocol (GVRP) und Generic Attribute Registration Protocol (GARP)
- Benutzer-/Netzwerksicherheit auf Port-Ebene dank 802.1x-Authentifizierung und MAC-basierter Filterung
- Erhöhte Bandbreite und zusätzliche Verbindungsredundanz dank Link Aggregation
- Erweiterte Funktionen für Ratenlimits einschließlich Rückstau, Multicast- und Broadcast-Überlaufsteuerung
- Port-Spiegelung für die nichtinvasive Überwachung des Switch-Verkehrs
- Mini-Jumbo-Frame-Unterstützung (1600 Byte)
- Simple Network Management Protocol-(SNMP-)Version 1, 2c und 3 sowie Remote Monitoring-(RMON-)Unterstützung
- Kann mit dem im Lieferumfang enthaltenen Montagezubehör in einem Rack installiert werden
- Einfache, automatisierte Installation und anfängliche Konfiguration in einem Schritt

Spezifikationen

In Tabelle 1 sind die Spezifikationen, der Lieferumfang sowie die Mindestanforderungen für den Cisco-10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports angegeben.

 Tabelle 1.
 Spezifikationen f
 ür den Cisco-10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports (PoE)

Spezifikationen	
Ports Tasten	24 RJ-45-Schnittstellen für 10BASE-T/100BASE-TX Vier 10BASE-T/100BASE-TX/1000BASE-T-Kombi-Ports mit 2 Gigabit Gemeinsame Nutzung mit mini Gigabit Interface Converter-(mini-GBIC-)Ports Konsolen-Port Automatische Medium Dependent Interface (MDI) sowie automatisches MDI-Crossover (MDI-X) Auto-Verhandlung/manuelle Einstellung RPS-Port zur Verbindung mit einer redundanten Stromversorgung Reset-Taste
Kabeltyp	 Unshielded Twisted Pair (UTP), Kategorie 5 oder h\u00f6her f\u00fcr 10BASE-T/100BASE-TX UTP, Kategorie 5 Ethernet oder h\u00f6her f\u00fcr 1000BASE-T
LEDs	Ein/Aus, Lüfter, Verbindung/Verarbeitung, PoE, Geschwindigkeit, RPS, Master, Stack-ID 1 bis 8
РоЕ	
IEEE 802.3af PoE über alle de Strombudget für maximal 15,4	er vierundzwanzig 10/100-Ports W auf bis zu 12 Ports gleichzeitig
Performance	
Switching-Kapazität	Bis zu 12,8 Gb/s, nicht blockierend
Weiterleitungsrate (basierend auf 64-Byte-Paketen)	Bis zu 9,5 Mpps
Stacking	
Stapelbetrieb	 Bis zu 8 Einheiten in einem Stapel (192 Ports) Einsetzen und Entfernen im laufenden Betrieb Optionen für Kreis- und Kettenstapel Master und Sicherungsmaster für flexible Stapelkontrolle Automatische Nummerierung oder manuelle Konfiguration der Einheiten im Stapel
Schicht 2	
MAC-Tabellengröße	8000
Anzahl der VLANs	256 aktive VLANs (4096-Bereich)
VLAN	 Portbasierte und 802.1Q tag-basierte VLANs Auf Protokollen basierendes VLAN Verwaltungs-VLAN PVE GVRP
Head-of-Line-(HOL-)Blocking- Effekt	Vermeidung des HOL-Blocking-Effekts
Schicht 3	
Schicht 3-Optionen	Statisches Routing Klassenloses Interdomain Routing (Classless Interdomain Routing, CIDR) 128 statische Routen IPv4 Weiterleitung per Silicon-Wire-Speed-Weiterleitung von Layer-3-Verkehr
Verwaltung	
Web-Benutzeroberfläche	Integrierte Web-Benutzeroberfläche für einfache browserbasierte Konfiguration (HTTP/HTTPS)
SNMP	SNMP Version 1, 2c, 3 mit Unterstützung für Traps

SNMP-MIBs	• RFC1213 MIB-2
	RFC2863-Schnittstellen-MIB
	RFC2665 Ether-ähnliche MIB
	RFC1493-Bridge-MIB
	RFC2674-Extended Bridge-MIB (P-Bridge, Q-Bridge)
	• RFC2819-RMON-MIB (nur Gruppen 1, 2, 3 und 9)
	RFC2737-Entity-MIB
	RFC 2618-RADIUS-Client-MIB
	RFC 1215-Traps
RMON	Ein integrierter RMON-Softwareagent unterstützt vier RMON-Gruppen (History, Statistics, Alarms und Events) zur Verbesserung von Verwaltung, Überwachung und Analyse des Datenverkehrs
Aktualisieren der Firmware	Webbrowser-Upgrade (HTTP) und Trivial File Transfer Protocol (TFTP)
	Dual Images für flexible Firmware-Upgrades
Port-Spiegelung	Der Datenverkehr an einem Port kann zur Analyse mit einem Netzwerkanalyse-Tool oder einem RMON-Tester auf einen anderen Port gespiegelt werden.
Weitere	Routenverfolgung
Verwaltungsfunktionen	Single IP-Management
	SSL-Sicherheit für Web-Benutzeroberfläche
	• SSH
	• RADIUS
	Port-Spiegelung
	TFTP-Aktualisierung
	Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP)-Client
	• BOOTP
	Simple Network Time Protocol (SNTP)
	Xmodem-Aktualisierung
	Kabeldiagnose
	• Pingen
	Syslog
	Telnet-Client (Unterstützung von durch SSH geschützte Verbindungen)
Sicherheit	
IEEE 802.1x	802.1X: RADIUS-Authentifizierung; MD5-Hash
TELE GOZ. TA	Gast-VLAN
	Einzel-/Mehrfachhostmodus
7ugriffekontrollo	ACLs: Drop- oder Rate-Begrenzung basiert auf:
Zugriffskontrolle	Quelle und Ziel MAC-basiert
	Quell- und Ziel-IP-Adresse
	Protokoll
	• Port
	∘ VLAN
	Differentiated Services Code Point (DSCP)/IP-Präzendenzwert
	TCP/User Datagram Protocol-(UDP-)Quell- und Zielports
	802.1p-Priorität
	·
	Ethernet-Typ Internet Control Message Protocol-(ICMP-)Pakete
	Internet Group Management Protocol-(IGMP-)Pakete
	Bis zu 1018 Regeln
Verfügharkeit:	Dio 2d 1010 Negeni
Verfügbarkeit:	
Link Aggregation	 Link Aggregation per IEEE 802.3ad-Link Aggregation Control Protocol (LACP) Bis zu 8 Ports in bis zu 8 Gruppen
Sturmsteuerung	Broadcast- und Multicaststurmschutz
DoS-Schutz	Vermeidung von DoS-Angriffen
Spanning Tree	IEEE 802.1D Spanning Tree, IEEE 802.1w Rapid Spanning Tree, IEEE 802.1s
· •	Multiple Spanning Tree, Fast Linkover
-	

IGMP-Snooping	Durch IGMP-Snooping (v1/v2) wird der bandbreitenintensive Videoverkehr auf die Anforderungen beschränkt. Unterstützung für 256 Multicast-Gruppen
Redundante Stromversorgung	Verbindung mit redundanter Stromversorgung für unterbrechungsfreie Stromversorgung
QoS	
Prioritätsstufen	4 Hardware-Warteschlangen
Planen	Prioritätswarteschlangen und Weighted Round Robin (WRR)
Class of Service	 Portbasiert 802.1p VLAN auf Prioritätenbasis IPv4/v6: IP-Präzedenz/ToS/DSCP-basiert DiffServ Klassifikations- und Anmerkungs-Zugriffskontrolllisten
Geschwindigkeitsbegrenzung	Richtlinien für eingehenden Verkehr Ausgangsdurchsatzkontrolle

Standards

- 802.3 10BASE-T Ethernet
- 802.3u 100BASE-TX Fast Ethernet
- 802.3ab 1000BASE-T Gigabit Ethernet
- 802.3z Gigabit Ethernet
- 802.3x-Flusskontrolle
- 802.3ad LACP
- 802.3af PoE
- 802.1d Spanning Tree Protocol (STP)
- 802.1Q/p VLAN
- 802.1w Rapid STP
- 802.1s Multiple STP
- 802.1X-Port-Zugriffsauthentifizierung

602. TA-F 01-2 Light is a utilizate unity		
Betriebsumgebung		
Abmessungen B × H × T	440 × 375 × 44 mm	
Gerätegewicht	4,94 kg	
Zertifizierung	UL (UL 60950), CSA (CSA 22.2), CE-Markierung, FCC Teil 15 (CFR 47) Klasse A	
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C	
Lagertemperatur	−20 bis 70 °C	
Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Feuchtigkeit bei Lagerung	10 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Anzahl der Lüfter	2	
Geräuschentwicklung	Maximal 50 dB	
Stromversorgung	100–240 V Wechselstrom, 50–60 Hz, intern, universal; darüber hinaus ausgestattet mit Adapter für redundante Stromversorgung für externe Stromversorgung, 48 V Gleichstrom	
Stromverbrauch:	 Ohne PoE: 12 V bei 4 A (48 W) 12 Ports (halbe Leistung, 7,5 W): 138 W 12 Ports (volle Leistung, 15 W): 225 W 24 Ports (halbe Leistung, 7,5 W): 225 W 	

Lieferumfang

- Cisco-10/100-Ethernet-Switch SFE2000P mit 24 Ports
- Konsolenkabel
- Wechselstrom-Netzkabel
- Rack-Einbausatz
- Kurzanleitung

Mindestanforderungen

- Webbasiertes Dienstprogramm: Webbrowser (Mozilla Firefox 1.5 oder h\u00f6her, Internet Explorer 5.5 oder h\u00f6her, Netscape 7.01 oder h\u00f6her)
- Ethernet-Netzwerkkabel der Kategorie 5
- Betriebssystem: Windows 2000, XP oder höher
- Provider-Unterstützung für Customer Premises Equipment (CPE) (Softwareversion 1.2 oder höher)

Produktgarantie

Beschränkte 5-Jahres-Hardware-Garantie mit Austausch durch Rückgabe sowie beschränkte 90-Tage-Software-Garantie

Beschränkte Cisco-Garantie für Produkte aus der Cisco-Serie für kleine Unternehmen

Für dieses Produkt aus der Cisco-Serie für kleine Unternehmen gilt eine beschränkte 5-Jahres-Hardware-Garantie mit Austausch durch Rückgabe sowie eine beschränkte 90-Tage-Software-Garantie. Zudem bietet Cisco für die ersten 12 Monate ab Kaufdatum Software-Updates zur Behebung von Software-Fehlern sowie technischen Support per Telefon. Software-Updates stehen unter folgender Adresse zum Download bereit: http://www.cisco.com/go/smallbiz.

Die Bestimmungen und Bedingungen der Produktgarantie sowie weitere Informationen zu Cisco-Produkten (in englischer Sprache) finden Sie hier: http://www.cisco.com/go/warranty.

Für weitere Informationen

Weitere Informationen zu Cisco-Produkten und -Lösungen für kleine Unternehmen finden Sie hier: http://www.cisco.com/smallbusiness.



Americas Headquarters Cisco Systems, Inc. San Jose, CA Asia Pacific Headquarters Cisco Systems (USA) Pte. Ltd. Singapore Europe Headquarters Cisco Systems International BV Amsterdam. The Netherlands

Cisco has more than 200 offices worldwide. Addresses, phone numbers, and fax numbers are listed on the Cisco Website at www.cisco.com/go/offices.

CCDE, CCENT, Cisco Eos, Cisco Lumin, Cisco Nexus, Cisco StadiumVision, Cisco TelePresence, Cisco WebEx, the Cisco logo, DCE, and Welcome to the Human Network are trademarks; Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn and Cisco Store are service marks; and Access Registrar, Aironet, AsyncOS, Bringing the Meeting To You, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, Cisco, the Cisco Certified Internetwork Expert logo, Cisco OloS, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, the Cisco Systems logo, Cisco Unity, Collaboration Without Limitation, EtherFast, EtherSwitch, Event Center, Fast Step, Follow Me Browsing, FormShare, GigaDrive, HomeLink, Internet Quotient, IOS, iPhone, iQuick Study, IronPort, the IronPort logo, LightStream, Linksys, MediaTone, MeetingPlace, MeetingPlace Chime Sound, MGX, Networkers, Networking Academy, Network Registrar, PCNow, PIX, PowerPanels, ProConnect, ScriptShare, SenderBase, SMARTnet, Spectrum Expert, StackWise, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient, TransPath, WebEx, and the WebEx logo are registered trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries.

All other trademarks mentioned in this document or website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (0809R)

Gedruckt in USA C78-502067-00 11/08